

Satzung

über die 5. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes

Nr. 17-02 „Schling“

Ortsteil: Heiligenkirchen

Satzungsgebiet: östlich der westliche Straße „In der Steinbreite“

vom:

Aufgrund der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666) zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.03.1996 (BGBl. I. S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.03.1996 (GV NW 1996 S. 124),
des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I.S. 2253), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.1996 (BGBl. I. S. 2049),
der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – Bau NVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.1995 (GV NW S. 218),
des Bundesnaturschutzgesetzes (BnatschG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12.03.1987 (BGBl. I S. 889), zuletzt geändert durch Gesetz vom 06.08.1993 (BGBl. I S. 1458), des Landschaftsgesetzes NW (LG NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.08.1994 (BGBl. I. S. 710),
zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.05.1995 (GV NW S. 382)
und des Maßnahmengesetzes zum Baugesetzbuch (BauGB- MaßnahmenG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.04.1993 (BGBl. I S. 622, zuletzt geändert am 01.11.1996 (BGBl. I S. 1626) hat der Rat der Stadt Detmold in seiner Sitzung am folgende Satzung über die vereinfachte Änderung des Bebauungsplans Nr. 17-02 gem. § 13 BauGB beschlossen:

§ 1

Geltungsbereich

Der Geltungsbereich ist in dem zur Sitzung gehörenden Änderungsplan verbindlich festgelegt.

§ 2

Bestandteile

Die Satzung besteht aus dem Änderungsplan und dem Textteil. Eine Begründung gemäß § 9 Abs. 8 BauGB ist beigefügt.

§ 3

Art und Umfang der Änderung

Ausweisung von überbaubarer Flächen und Ausgleichsflächen

§ 4

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit dem auf die Bekanntmachung folgenden Tage in Kraft.